"Ausharren in Anfechtung" - Besuch des Apostels in Wernigerode

Am Mittwochabend, dem 6. Mai, besuchte unser Apostel Jens Korbien die Gemeinde Wernigerode und diente mit dem Wort aus Lukas 22, Vers 28 und 29: „Ihr aber seid's, die ihr ausgeharrt habt bei mir in meinen Anfechtungen. Und wie mir mein Vater das Reich bestimmt hat, so bestimme ich für euch."

06.05.2026

Autor: StJ

Fotos: SB

Quelle: Gemeinde Wernigerode



Die im Bibelwort enthaltene Aussage Jesu ist im Lukasevangelium unmittelbar nach der Stiftung des Heiligen Abendmahls im Kreise seiner Jünger nachzulesen. Darin unterstreiche Jesus die Wichtigkeit des Ausharrens und der Treue in der Anfechtung. Jesus musste vielfältig Anfechtung ertragen, teils auch aus seinem engsten familiären Umfeld, während seine Jünger zu ihm hielten, ihm glaubten und vertrauten. Auch für uns sei das ein Hinweis, trotz aller Anfechtung im Glauben auszuharren und dem Herrn zu vertrauen. Dabei weiß der Herr um unsere menschlichen Unzulänglichkeiten, schaut jedoch auf das Bemühen des Einzelnen. Trost und Gewissheit dabei ist, so der Apostel, dass Jesus den Sieg über Tod und Hölle bereits errungen hat und wir daran teilhaben können, sofern wir ihm weiterhin treu bleiben.

Im weiteren Verlauf des Gottesdienstes ordinierte der Apostel einen Diakon für die Gemeinde.





